

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Stefan Ziller (GRÜNE)

vom 12. Februar 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Februar 2026)

zum Thema:

Microsoft in der Berliner Verwaltung – dezentral, aber UpToDate? (2026)

und **Antwort** vom 2. März 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 3. März 2026)

Der Regierende Bürgermeister von Berlin
Senatskanzlei

Herrn Abgeordneten Stefan Ziller (GRÜNE)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/25 211
vom 12. Februar 2025
über Microsoft in der Berliner Verwaltung – dezentral, aber UpToDate? (2026)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Microsoft Office 2019 Lizenzen, deren Support im Oktober 2025 auslief, werden in den einzelnen Senatsverwaltungen, nachgeordneten Behörden und Bezirken noch aktiv genutzt?

Zu 1: Mit der IKT-Architektur, Version 1.9.5 im April 2024 wurde der Einsatz von Microsoft Office 2019 ab 14.10.2025 verboten.

2. Wie viele Microsoft Office 2021 Lizenzen, deren Support Oktober 2026 ausläuft, werden in den einzelnen Senatsverwaltungen, nachgeordneten Behörden und Bezirken noch aktiv genutzt?

Zu 2.: Auf 5320 Arbeitsplätzen werden Microsoft Office 2021 Lizenzen noch aktiv genutzt. Die derzeit aktuelle IKT-Architekturrichtlinie 2.0 ist diesbezüglich durch die betroffenen Dienststellen umzusetzen.

3. Bis wann werden diese auf eine aktuelle Microsoft Office Versionen aktualisiert oder eine Alternative zu Microsoft Office umgestellt?

Zu 3.: Die betroffenen Behörden planen eigenverantwortlich die Umstellung auf eine aktuelle Office-Version innerhalb des zweiten Quartal 2026. Einzelne Behörden werden im Rahmen der Einführung des IKT-Arbeitsplatzes umgestellt.

Eine Umstellung von Microsoft-Office auf eine Alternative ist dem Senat nicht bekannt.

4. Wie stellt der Senat im Rahmen einer gesamtstädtischen Steuerung sicher, dass alle Senatsverwaltungen, nachgeordneten Behörden und Bezirke mit aktueller Office-Software arbeiten?

Zu 4.: Über die IKT-Architektur wurde festgesetzt, dass ausschließlich supportete Software eingesetzt werden darf. Bereits mit der IKT-Architektur, Version 1.9.5 im April 2024 wurde der Einsatz von Microsoft Office 2019 ab 14.10.2025 verboten. Gegebenenfalls werden weitere Maßnahmen der gesamtstädtischen Steuerung (bspw. über die neuen Instrumente des Landesorganisationsgesetzes) ergriffen.

Berlin, den 02. März 2026

Der Regierende Bürgermeister von Berlin
In Vertretung

Martina Klement
Staatssekretärin für Digitalisierung
und Verwaltungsmodernisierung / CDO